

INHALTSVERZEICHNIS

1. Teil: Grundrechte – Allgemeiner Teil	1
1. Abschnitt: Grundbegriffe; Funktionen	1
A. Stellung der Grundrechte in der Rechtsordnung; „Landesgrundrechte“	1
I. Geltungsvorrang der (Bundes-)Grundrechte; überstaatliche Grundrechte	1
II. „Landesgrundrechte“	1
III. Überstaatliche Grundrechte	2
1. Menschenrechte der EMRK	2
2. Gemeinschaftsgrundrechte und GRC	2
3. Grundfreiheiten und Diskriminierungsverbote des AEUV	2
B. Systematisierung der Grundrechtsgewährleistungen für die Fallbearbeitung	3
C. Funktionen der Grundrechte	4
I. Einleitung und Überblick	4
II. Der subjektive Gewährleistungsgehalt der Grundrechte	5
■ Übersicht: Subjektiver Gewährleistungsgehalt von Grundrechten	5
1. Grundrechte als Abwehrrechte	5
2. Grundrechte als Leistungsrechte	6
Fall 1: Gesetzliche Maßnahmen zum Schutz vor AIDS	10
3. Grundrechte als Mitwirkungsrechte	14
III. Objektiver Gewährleistungsgehalt der Grundrechte	14
1. Einleitung und Überblick	14
■ Übersicht: Objektiver Gewährleistungsgehalt von Grundrechten	15
2. Einrichtungsgarantien	15
3. Objektive Wertordnung/Grundsatznormen	16
D. Die Grundrechtsfähigkeit und Grundrechtsmündigkeit	23
I. Grundrechtsfähigkeit	23
■ Übersicht: Grundrechtsfähigkeit	23
II. Grundrechtsmündigkeit	30
E. Die Grundrechtsbindung gemäß Art. 1 Abs. 3 GG; Drittwerkung der Grundrechte	30
■ Übersicht: Grundrechtsbindung	31
2. Abschnitt: Freiheitsrechte als Abwehrrechte; Technik der Grundrechtsprüfung	35
A. Einleitung und Überblick	35
I. Prüfungsformel für die Grundrechtsverletzung.....	35
II. Überblick	36
■ Übersicht: Verletzung eines Freiheitsrechts als Abwehrrecht.....	36
III. Zweistufiger oder dreistufiger Aufbau?	36
B. Schutzbereich betroffen?	36
I. Grds. Regelungsbereich = Schutzbereich	37
II. Ausnahme: persönliche/sachliche Begrenzungen des Schutzbereichs	37
III. Schutzbereichsverstärkung?	38

C. Der „Eingriff“ in den Schutzbereich	38
I. Einleitung und Überblick	38
II. Der klassische oder enge Eingriffsbegriff	39
III. Der neuere oder weite Eingriffsbegriff	41
IV. Grundrechtsausgestaltung und Regelung der Grundrechtsausübung	45
V. Kein Eingriff bei Grundrechtsverzicht bzw. Einwilligung/Einverständnis	46
D. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen in ein Grundrecht;	
Prüfungsformel bzw. Obersatz	47
I. Festlegung der Grundrechtsschranke	47
1. Verfassungsunmittelbare Schranken	47
2. Gesetzesvorbehalt	48
3. Immanente Schranken	48
4. Immanente Schranken auch für Grundrechte unter Gesetzesvorbehalt?	49
II. Rechtfertigung von Eingriffen in Grundrechte unter Gesetzesvorbehalt	49
1. Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes (in Ansehung des generell-abstrakt möglichen Eingriffs in ein Grundrecht unter Gesetzesvorbehalt)	50
a) Aufbauschema und Überblick	50
■ Übersicht: Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes	50
b) Besondere (grundrechtsspezifische) Anforderungen	51
aa) Besondere Anforderungen von qualifizierten Gesetzes- vorbehalten	51
bb) Parlamentsvorbehalt	51
cc) Allgemeine Anforderungen („Schranken-Schranken“)	53
aa) Verbot des Einzelfallgesetzes, Art. 19 Abs. 1 S. 1 GG	53
bb) Zitiergebot, Art. 19 Abs. 1 S. 2 GG	54
cc) Verhältnismäßigkeit	56
dd) Wesensgehaltsgarantie, Art. 19 Abs. 2 GG	59
ee) Bestimmtheit; absoluter/relativer Bestimmtheitsgrundsatz	60
2. Grundrechtskonformität des Einzelaktes	61
Fall 2: Renitenter GmbH-Geschäftsführer	63
III. Rechtfertigung von „Eingriffen“ in Grundrechte unter Regelungs- bzw. Ausgestaltungsvorbehalt	67
IV. Rechtfertigung von Eingriffen in Grundrechte unter verfassungs- unmittelbaren Schranken	67
V. Rechtfertigung von Eingriffen in Grundrechte unter verfassungsimmanenten Schranken.....	67
Fall 3: Schächten im Islam	70
E. Grundrechtsverwirkung, Art. 18 GG	74
F. Grundrechtskonkurrenzen	75
■ Zusammenfassende Übersicht: Die Verletzung der Freiheitspflichten als Abwehrrecht	78

2. Teil: Grundrechte – Besonderer Teil	79
1. Abschnitt: Die Freiheitsrechte	79
A. Die Menschenwürde gemäß Art. 1 Abs. 1 GG als Leitprinzip der Verfassung	79
B. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht gem. Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG ...	85
I. Inhalt und dogmatische Ableitung	85
II. Grundrechtsträger	85
III. Der Schutzbereich des allgemeinen Persönlichkeitsrechts; Fallgruppen	86
1. Recht auf informationelle Selbstbestimmung (RiS)	86
2. Recht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme (VIIS)	91
3. Recht der Selbstdarstellung in der Öffentlichkeit	93
4. Recht am eigenen Bild	93
5. Recht am eigenen Wort	94
6. Recht auf Gegendarstellung	95
7. Schutz eines abgeschirmten Bereichs persönlicher Lebensgestaltung	95
8. Sonstige Fälle	95
IV. Verhältnismäßigkeit; Kernbereich; Sphärentheorie	96
V. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	97
VI. Grundrecht als Leistungsrecht	97
VII. APR als Anspruch auf Geldentschädigung	98
C. Die allgemeine Handlungsfreiheit gemäß Art. 2 Abs. 1 GG	99
I. Schutzbereich und Beschränkungen der allgemeinen Handlungsfreiheit	99
II. Streitige Anwendungsfälle	102
D. Schutz des Lebens und der körperl. Unversehrtheit; Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG	102
E. Die Freiheit der Person gemäß Art. 2 Abs. 2 S. 2, 104 GG	106
■ Übersicht: Die Freiheit der Person; Art. 2 Abs. 2 S. 2, 104 GG.....	113
F. Freiheiten aus Art. 4, 140 GG, 136 ff. WRV	114
I. Die Systematik des Art. 4 GG	114
II. Die Glaubens- und Bekenntnisfreiheit gemäß Art. 4 Abs. 1 und 2 GG	115
III. Das Grundrecht der Gewissensfreiheit; Art. 4 Abs. 1, 2. Fall GG	123
IV. Das Grundrecht der Kriegsdienstverweigerung gemäß Art. 4 Abs. 3 GG ...	126
G. Die (Kommunikations-)Grundrechte des Art. 5 Abs. 1 GG	128
I. Überblick	128
II. Die Freiheit der Meinungsäußerung und -verbreitung; Art. 5 Abs. 1 S. 1, 1. Halbs. GG	128
Fall 4: „Soldaten sind Mörder“	137
III. Informationsfreiheit; Art. 5 Abs. 1 S. 1, 2. Halbs. GG	142
IV. Pressefreiheit; Art. 5 Abs. 1 S. 2, 1. Fall GG	144
V. Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film; Art. 5 Abs. 1 S. 2, 2. und 3. Fall GG	148
VI. Kommunikationsgrundrechte und Internet	152
VII. Das Zensurverbot gemäß Art. 5 Abs. 1 S. 3 GG	153
H. Die Grundrechte des Art. 5 Abs. 3 GG	153
I. Die Kunstfreiheit, Art. 5 Abs. 3 S. 1, 1. Fall GG	153
Fall 5: „Arschdruck“ auf dem Marktplatz	154

II.	Die Freiheit der Wissenschaft, Forschung, Lehre; Art. 5 Abs. 3 S. 1, 2. Fall GG	158
I.	Der Schutz von Ehe und Familie gemäß Art. 6 GG	163
I.	Überblick	163
II.	Gemäß Art. 6 Abs. 1 GG stehen Ehe und Familie unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung	164
III.	Verhältnis der Eltern zu den Kindern, Art. 6 Abs. 2 und 3 GG	169
IV.	Rechte der Mutter gemäß Art. 6 Abs. 4 GG	172
V.	Art. 6 Abs. 5 GG	172
J.	Die Regelung des Schulwesens und des Religionsunterrichts in Art. 7 GG	173
I.	Überblick	173
II.	Staatliche Schulaufsicht gemäß Art. 7 Abs. 1 GG als institutionelle Garantie	174
III.	Teilnahme am Religionsunterricht; Art. 7 Abs. 2 GG	175
IV.	Erteilung des Religionsunterrichts gemäß Art. 7 Abs. 3 GG	176
V.	Privatschulen, Art. 7 Abs. 4 und 5 GG	177
VI.	Verbot von Vorschulen, Art. 7 Abs. 6 GG	178
K.	Die Versammlungsfreiheit gemäß Art. 8 GG	179
■ Übersicht: Versammlungsbegriff	185	
	Fall 6: Verhinderte Behinderung	188
L.	Die Vereinigungs- und Koalitionsfreiheit gemäß Art. 9 GG	193
I.	Struktur, Anwendungsbereich und Verhältnis zu anderen Grundrechten ..	193
II.	Vereinigungsfreiheit gemäß Art. 9 Abs. 1 GG	194
	Fall 7: Zwang zur Taxizentrale	197
III.	Die Koalitionsfreiheit aus Art. 9 Abs. 3 S. 1 GG	202
M.	Die Grundrechte auf Wahrung des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses aus Art. 10 GG	207
N.	Das Grundrecht der Freizügigkeit gemäß Art. 11 GG.....	214
O.	Das Grundrecht der Berufsfreiheit gemäß Art. 12 GG	217
	Fall 8: Bedürfnisprüfung bei Kassenärzten?	226
P.	Die Unverletzlichkeit der Wohnung, Art. 13 GG	236
Q.	Eigentum und Erbrecht, Art. 14 GG; Sozialisierung, Art. 15 GG	248
	Fall 9: „Pflichtexemplar-Fall“	258
R.	Schutz vor Ausbürgerung und Auslieferung, Art. 16 GG	265
I.	Schutz vor „Entziehung“ der deutschen Staatsangehörigkeit, Art. 16 Abs. 1 S. 1 GG	265
II.	Schutz vor „Verlust“ der deutschen Staatsangehörigkeit, Art. 16 Abs. 1 S. 2 GG	265
III.	Schutz vor Auslieferung, Art. 16 Abs. 2 GG	266
S.	Das Grundrecht auf Asyl gemäß Art. 16 a GG	268
T.	Das Petitionsrecht aus Art. 17 GG	272
	Fall 10: Abschiebung „nein danke“	272
U.	Das Widerstandsrecht aus Art. 20 Abs. 4 GG	275
V.	Die Rechte der Beamten auf Fürsorge, Art. 33 Abs. 5 GG	276
W.	Das unmittelbare, freie und geheime Wahlrecht; Art. 38 Abs. 1 GG	278

2. Abschnitt: Die Gleichheitsrechte	278
A. Überblick	278
B. Der allgemeine Gleichheitssatz des Art. 3 Abs. 1 GG	279
I. Rechtsanwendungs-/Rechtssetzungsgleichheit	279
II. Rechtssetzungsgleichheit	279
1. Das Gebot der Gleichbehandlung bzw. das Verbot der (rechtswidrigen) Ungleichbehandlung	279
2. Das Gebot der Ungleichbehandlung bzw. das Verbot der (rechtswidrigen) Gleichbehandlung	285
3. Prozessuale Folgen bei Verstößen gegen die Rechts- setzungsgleichheit	286
4. Ungleichbehandlung durch „denselben Rechtsträger“; räumlicher Anwendungsbereich von Art. 3 Abs. 1 GG	287
5. Faktisch mittelbare Diskriminierung	287
III. Das Gebot der Rechtsanwendungsgleichheit	288
1. Art. 3 GG und die Gesetzesanwendung durch Verwaltung und Gerichte	288
2. Gleichbehandlung im Unrecht?	289
Fall 11: Wehrgerechtigkeit?	290
C. Die besonderen Gleichheitssätze	291
I. Die Gleichberechtigung von Mann und Frau, Art. 3 Abs. 2 S. 1 GG	291
II. Die Differenzierungsverbote aus Art. 3 Abs. 3 S. 1 GG	293
III. Das (eingeschränkte) Differenzierungsverbot aus Art. 3 Abs. 3 S. 2 GG	295
IV. Gleichheitsrechte aus Art. 6 GG	296
V. Die Gleichheitssätze des Art. 33 Abs. 1–3 GG	296
VI. Sonstige besondere Gleichheitsrechte	299
Fall 12: Zulässige Frauenförderung durch Quotenregelung mit Härteklausel?	299
3. Abschnitt: Rechtsschutz- und Verfahrensrechte; Justiz-Grundrechte	307
A. Rechtsweggarantie, Art. 19 Abs. 4 GG	307
B. Die Garantie des gesetzlichen Richters, Art. 101 GG	316
I. Art. 101 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 GG	316
II. Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG	316
C. Die Prozessgrundrechte gemäß Art. 103 GG	319
I. Der Anspruch auf rechtliches Gehör, Art. 103 Abs. 1 GG	319
II. Das Rückwirkungs- und Bestimmtheitsgebot für Strafgesetze, Art. 103 Abs. 2 GG	321
III. Das Verbot der Mehrfachbestrafung, Art. 103 Abs. 3 GG	323

3. Teil: Rechtsschutz bei (möglichen) Grundrechtsverletzungen;	
Verfassungsbeschwerde	325
1. Abschnitt: Individual-Verfassungsbeschwerde (VB)	
gemäß Art. 93 Abs. 1 Nr. 4 a GG	325
A. Zulässigkeitsvoraussetzungen der Verfassungsbeschwerde, insbesondere der Rechtssatzverfassungsbeschwerde	325
■ Übersicht: Zulässigkeit der Rechtssatz-VB.....	326
I. Ordnungsgemäßer Antrag, § 23 Abs. 1 BVerfGG	326
II. Richtiger Beschwerdegegenstand, § 90 Abs. 1 BVerfGG	326
III. Beteiligungsfähigkeit, § 90 Abs. 1 BVerfGG	329
IV. Prozessfähigkeit; Postulationsfähigkeit	329
V. Beschwerdebefugnis, § 90 Abs. 1 BVerfGG	329
VI. Beschwerdefrist, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; § 93 BVerfGG	333
VII. Erschöpfung des Rechtswegs, § 90 Abs. 2 S. 1 BVerfGG, bzw. Subsidiarität der VB	334
VIII. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis, Einwand der Rechtskraft	336
Fall 13: Die Milchmengengarantieverordnung	337
B. Die Begründetheit der Verfassungsbeschwerde	339
C. Besonderheiten der Urteilsverfassungsbeschwerde.....	340
I. Zulässigkeit, Beschwerdebefugnis	340
II. Zulässigkeit, Rechtswegerschöpfung (§ 90 Abs. 2 S. 1 BVerfGG) und Subsidiarität	340
III. Begründetheit; Spezifische Verfassungsverletzung durch Urteil	343
Fall 14: Zulässige Schmähkritik?	344
D. Sonstige Probleme der VB	346
I. Entscheidungsinhalt bei begründetem Antrag (Tenor), § 95 BVerfGG	346
II. Bindungswirkung, Gesetzeskraft; Vollstreckung	347
III. Einstweiliges Rechtsschutzverfahren gem. § 32 BVerfGG	347
IV. Annahmeverfahren (§§ 93 a ff. BVerfGG)	347
2. Abschnitt: Sonstiger Rechtsschutz wegen Verletzung von (deutschen und europäischen) Grundrechten	347
A. Abstrakte und konkrete Normenkontrolle	347
B. Individual-VB „nach Landesrecht“	347
C. Fachgerichte	347
D. EuGH und EGMR	347
■ Übersicht: Individualverfassungsbeschwerde	348
Anhang: Synopse deutsche/europäische Grundrechte	349
Stichwortverzeichnis.....	352